

# Achenseer Hoangascht

Monatszeitung Achensee Tourismus in Kooperation mit  
den Gemeinden Achenkirch, Eben, Steinberg und Wiesing  
Februar 2017

## Achensee 3-Täler-Lauf am 26. Februar

Alle Infos auf Seite 5



### Turn und Tanzverein

Im November wurde der neue Turn und Tanzverein Achensee gegründet. Ein junges, motiviertes Team leitet Kurse mit viel Enthusiasmus zum Thema Turnen, Tanzen und Sport!

Das genaue Kursangebot lesen Sie auf Seite 2

### Sternsingeraktion

Die Sternsinger waren wieder für „Menschen in Not“ rund um den Achensee unterwegs und sammelten fleißig freiwillige Spenden für die gute Sache. Wie viel Geld in den einzelnen Orten gesammelt wurde, lesen Sie auf Seite 6, 10 und 14.

### Kinder Reich Maurach

Viel erlebt haben die Kinder im „Kinder Reich Maurach“. Ob bei einer Kutschenfahrt, beim Besuch im Haus der Tiere, oder einer Einkehr in einer Alm am Achensee, die Kinder sind überall herzlichst willkommen. Alles dazu auf Seite 9.

## ACHENSEEKRAFTWERK/Sperre Bächental

### STÖRFALL – INFORMATIONSBLETT der TIWAG

In Erfüllung der Störfallinformationsverordnung des Umweltministeriums ist die TIWAG verpflichtet, folgende Informationen zu veröffentlichen:

Das Sperrenbauwerk im Bächental mit seinen Betriebseinrichtungen ist mit zahlreichen Überwachungs- und Beobachtungseinrichtungen ausgestattet. Obwohl diese Maßnahmen eine sehr hohe Sicherheit gewährleisten und ein Störfall damit praktisch ausgeschlossen werden kann, ist die Öffentlichkeit aufgrund der Vorgaben des Umweltinformationsgesetzes und der Störfallinformationsverordnung über das (theoretische) Risiko von Störfällen beim Betrieb von Wasserkraftanlagen mit Sperrenbauwerken zu informieren.

Das STÖRFALL – INFORMATIONSBLETT ist auf der Internetseite der Gemeinde Eben am Achensee ([www.eben.tirol.gv.at](http://www.eben.tirol.gv.at) / Amtstafel) auf Dauer kundgemacht und dort zur Gänze einsehbar.



## Tanz mit uns durchs Leben!

Wir freuen uns, euch mitteilen zu können, dass im November der Turn- & Tanzverein Achensee gegründet wurde. Es erwartet euch ein breites Angebot zum Turnen, Tanzen & Sportlich sein! Ein junges, motiviertes Team leitet die Kurse mit viel Enthusiasmus und Elan und bietet ein buntes Programm für Kinder, Teenager und Erwachsene.

### NEUGIERIG?

Ob Anfänger oder schon mit Tanz/Turnerfahrung, ob jung oder jung geblieben.. mach(t) einfach mit! LET'S DANCE LET'S MOVE - Tanzen & Turnen sind ideal, um sich mit viel Energie und Freude zu bewegen. Sie stärken euer Körpergefühl, Kraft und Ausdauer, regen die Sinne an und machen im Verein noch mehr Spaß!

### WORAUF WARTEST DU?

Anmeldung unter E-mail [ttva@gmx.at](mailto:ttva@gmx.at) erforderlich; Wir freuen uns auf dich!

### KURSPROGRAMM

#### Jazz Dance für Erwachsene

ab Montag, 20. Februar 2017 von 18.15 bis 19.30 Uhr, in der Volksschule Pertisau; Trainer: Carmen; Altersgruppe: 16 bis 99 Jahre 10 Einheiten á 75 Minuten EUR 75,00 (Nicht Mitglieder EUR 95,00)

#### Ballett

ab Dienstag, 21. Februar 2017 von 15.15 bis 16.10 Uhr in der Volksschule Pertisau, Trainer: Carmen; Altersgruppe: 5 bis 7 Jahre, 10 Einheiten á 55 Minuten EUR 65,00 (Nicht Mitglieder EUR 85,00)

#### Jazz Dance

ab Dienstag, 21. Februar 2017 in der Volksschule Pertisau Trainer: Carmen; Gruppe I: 7 bis 10 Jahre von 16.15 bis 17.25 Uhr; Gruppe II: 11 bis 15 Jahre von 17.30 bis 18.40 Uhr 10 Einheiten á 70 Minuten EUR 65,00 (Nicht Mitglieder EUR 85,00)

#### Hip-Hop

ab Mittwoch, 22. Februar 2017, Neue Mittelschule Maurach, Trainer: Cornelia Gruppe I: 7 bis 10 Jahre 16.30 bis 17.25 Uhr, Gruppe II: 11 bis 15 Jahre 17.30 bis 18.25 Uhr, 10 Einheiten á 55 Minuten EUR 65,00 (Nicht Mitglieder EUR 85,00)

#### Mutter-Kind-Turnen

ab Freitag, 24. Februar 2017, in der neuen Mittelschule Maurach, von 16.55 bis

17.55 Uhr, Trainer: Cornelia; Altersgruppe: 2 bis 4 Jahre 10 Einheiten á 60 Minuten EUR 55,00 (Nicht Mitglieder EUR 75,00)

#### Geräteturnen

ab Freitag, 24. Februar 2017, in der neuen Mittelschule Maurach, Trainer: Carmen und Andrea; Gruppe I: 6 bis 8 Jahre von 18.00 bis 20.00 Uhr, Gruppe II: 9 bis 12 Jahre von 18.00 bis 20.00 Uhr, zum Kennenlernen 10er Block á 120 Minuten EUR 75,00 (Nicht Mitglieder EUR 95,00)

Der Mitgliedsbeitrag für den Turn und Tanz verein Achensee beträgt EUR 25,00 pro Jahr, und pro Person ( Erwachsene & Kinder).

Schriftliche Anmeldung unter der E-mail [ttva@gmx.at](mailto:ttva@gmx.at) erforderlich.



# Perfekte Bedingungen trotz Schneetreiben

## Der Sparkassen Bezirkscup startete mit dem Slalom in der Christlum in das zweite Rennen 2017

ACHENKIRCH eh. Nach dem Bezirkscup-Auftakt am 07. Jänner in Gerlos mit dem Riesentorlauf, wurde mit dem Slalom am 08. Jänner in der Christlum fortgefahren. Sehr zur Freude der Organisatoren folgten 148 Kinder und Schüler der Ausschreibung vom Wintersportverein Achenkirch, sowie vom Tiroler Skiverband. Die Witterungs- sowie Schneebedingungen hätten ein faires Rennen auf der Strecke Gams Branttal nicht zugelassen, sodass auf den Christlumer Nordhang ausgewichen werden musste. Nichtsdestotrotz erfreuten sich die Kinder und Schüler über die perfekt präparierte



Lisa Hörhager vom SC Mayrhofen wurde Tagessiegerin bei den Schülerinnen

Slalomstrecke und über den Kurs, der von Neuhauser Alexander gesteckt wurde. In der Wettkampfkategorie

Kinder U8 bis U12 musste nur ein Durchgang gefahren werden. Sarah Huber vom WSV Wiesing startete bei den

U10 und war mit einer Zeit von 38,74 Tagesschnellste bei den Kindern weiblich. Bei den Burschen unter den Kindern war Luca Lechner vom SC Mayrhofen, mit einer Zeit von 37,33, Tagesschnellster. Die Schülerklasse weiblich dominierte Lisa Hörhager vom SC Mayrhofen. Die in der Wertungskategorie U15/U16 startende Zillertalerin darf sich nach zwei Durchgängen über eine Gesamtzeit von 1:24,33, und somit über den Titel Tagessiegerin freuen. Vereinskollege Tobias Pargger, selber Jahrgang, sorgte für das männliche Gegenstück. Er benötigte für zwei Durchgänge als Tagesschnellster 1:25,95.



Der Tagessieg bei den Kindern männlich ging an Luca Lechner vom SC Mayrhofen.



Sarah Huber vom WSV Wiesing holte sich den Sieg bei den Kindern weiblich.

## Konzertabend Landesmusikschule Jenbach - Achenal



Die Landesmusikschule Jenbach - Achenal lädt am Donnerstag, den 09. Februar zum Konzertabend „Kammermosaik – Junge Ensembles musizieren“ im Veranstaltungszentrum in Maurach ein. Beginn ist um 19.00 Uhr, der Eintritt frei!

## Mitarbeiter gesucht

Der Naturpark Karwendel sucht für das Naturparkhaus Hinterriß von Mai bis Oktober 17 jeweils eine/n Mitarbeiter/in:

- für die Leitung des Naturparkhauses (40h/Woche)
- für die Betreuung des Naturparkhauses (25h/ Woche)



Genauere Informationen zum Aufgabengebiet, den Anforderungen und unseren Leistungen erhalten sie unter:

[http://www.karwendel.org/jobangebot\\_nph/](http://www.karwendel.org/jobangebot_nph/)

Wir freuen uns, auf Ihre Bewerbung!

# FLIEGENFISCHER AUFGEPASST

Ein wunderbares Bachforellenrevier ist endlich wieder befischbar. Ein tolles nachhaltiges Projekt in Kooperation mit den ÖBF ist dort bereits in Umsetzung.

Ziel ist es einen bereits vorhanden gewaltigen Forellenbestand auf Jahre zu garantieren. Wir bieten nachhaltigen Fliegenfischern die Chance in unseren Gewässern zu fischen. Wir wollen im Ahornboden zeigen, dass der Reißbach auch in zehn Jahren noch richtig guten Fischbestand hat. Ist das trotz Fischerei möglich?

Durch die Neuvergabe der Fischereipacht im Ahornboden ist das Fischen dort wieder ein schöner Zeitvertreib. Das Revier verfügt über einen hervorragenden Bestand an Naturfischen und liegt bekanntlich im Naturpark Karwendel. Das ganze Gewässer ist so gut wie unverbaut und hat eine Länge von mindestens 35 km Fischwasser. Dadurch fühlen die Fische sich wohl und vermehren sich prächtig in den natürlichen Strukturen. Wir stützen den vorhandenen Fischbestand nicht, sondern gehen einen Schritt weiter. Wir pflegen die Laichplätze und lassen die guten Fische



im Bach, damit sie reichlich für Nachwuchs sorgen, denn eine Mütter, keine Fischkinder.

Die Fleischfischerei ist für uns eine verpönte Sache, Fischen soll körperliche und geistige Ertüchtigung sein und vor allem nicht zerstörerisch sein. Wir wissen, dass normalerweise mit Besatz die Fischer glücklich gemacht werden. Wir wollen aber keinen besseren Angelteich im Ahornboden anlegen, wo wir die soeben reingeschmissenen Tiere gleich wieder fangen und stolz darauf sind. Nein, wir stützen und erhalten den

Bestand und arbeiten mit den neuesten Erkenntnissen. Und wir wollen unseren genetisch guten Fischbestand nicht mit Genen verseuchen, die billig und degeneriert sind.

Unsere Regeln im Revier sind ganz einfach auf den Schutz und die Erhaltung der Fische ausgelegt. Jeder Fischer will einen tollen Fisch fangen, oft ist dieser aber viele Jahre gewachsen. Wir errechnen einen Durchschnitt unserer Population und können daraus auf die entnehmbare Menge schließen, die unser Wasser hergeben kann. So stellen wir die Revierbestimmungen ein

und kontrollieren genau. Sollten sich Fliegenfischer mit nachhaltiger Einstellung hier angesprochen fühlen, können sie gerne mit Martin Schoisengeier unter der E-mail: [m.schoissi@gmail.com](mailto:m.schoissi@gmail.com) oder unter der Tel. 0650/9194771 Kontakt aufnehmen. Weiters finden sie unseren Service für die Fischerei in Steinberg am Rofan oder am Reißbach unter [www.bissanzeiger.net](http://www.bissanzeiger.net). Die Natur hat es die letzten Jahrtausende ohne uns geschafft und wird das auch weiterhin schaffen. Die Naturvölker nehmen der Natur auch nur so viel, wie sie hergeben kann. Noch ein kleiner Vergleich: Ob Milch oder Fleisch, nimmt man alle Mutterkühe von der Wiese wird das in Zukunft schwierig, beim Fisch ist das genauso.

Wir wünschen allen Fischern ein kräftiges "Petri heil" und hoffen, sie bei uns am Wasser zu sehen. Zu jeder Jahreskarte für den Reißbach schenken wir einen Anfängerkurs im Fliegenfischen dazu, bzw sind die Kurse sind auch individuell gestaltbar.

Mehr Infos auf [www.ffmh.at](http://www.ffmh.at) oder bei Martin Schoisengeier

## Ekiz Schwaz Kurse am Achensee

Die Gemeinde Eben bietet zusammen mit dem EKIZ Schwaz wieder verschiedene Eltern-Kind Kurse an!



**Eltern Kind Turnen** für Kinder von 2 bis 5 Jahren. Mit Mama oder Papa Bewegungserfahrung sammeln bei kleinen Spielen und auf Gerätebahnen im Turnsaal.

Termin: Montag 20. Februar (12 EH) von 16.15 bis 17.10 Uhr im Turnsaal der Volksschule Pertisau; Geleitet wird der Kurs von Regina Daxerer und Andrea Klausner.

Kurskosten: Mitglieder EUR 45,00 / Nichtmitglieder EUR 54,00



**Abenteuer - Turnen** für Kinder von 4-6 Jahren ohne Eltern Bewegungserfahrung sammeln bei kleinen Spielen und auf Gerätebahnen im Turnsaal

Termin: Montag 20. Februar (12 EH) von 17.15 bis 18.10 Uhr im Turnsaal der Volksschule Pertisau; Geleitet wird der Kurs von Regina Daxerer und Andrea Klausner.

Kurskosten: Mitglieder EUR 45,00 / Nichtmitglieder EUR 54,00

Anmeldung EKIZ Schwaz, E-mail: [info@ekiz-schwaz.at](mailto:info@ekiz-schwaz.at), Tel. .05242/72848 (vormittags)



# Geburtsvorbereitungskurs am Achensee

Mein Name ist Katharina Poinsett. Ich wohne in Pertisau am Achensee und ich arbeite neben meiner Tätigkeit im Kreißaal des Bezirkskrankenhauses Kufstein als freiberufliche Hebamme.

Hebamme zu sein, heißt für mich, das Glück zu haben, mich jeden Tag mit dem Wunder des Lebens beschäftigen zu dürfen:

Ein Leben, das erst am Wachsen ist – in der Schwangerschaft, ein neues Leben, das gerade geboren wird – während der Geburt, ein Leben, welches nun in unserer Mitte ist – im Wochenbett und das neue Leben, das Sie zusammen als Familie mit Ihrem Kind beginnen. Zu meinen Tätigkeiten als freiberufliche

Hebamme zählt die Schwangerenberatung und Vorsorge, sowie die Vorbereitung der Frauen auf die Geburt selbst. Im Rahmen eines Geburtsvorbereitungskurses möchte ich Ihnen die Möglichkeit bieten, alles rund um die Themen Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett zu erfahren. Sie haben die Möglichkeit im geschützten Rahmen Fragen zu stellen und Ihre Ängste und Sorgen zu deponieren. Gemeinsam stärken wir unsere Ressourcen und vertiefen das Vertrauen in unseren Körper und in uns selbst.

**Wo?** Kindergarten Eben am Achensee, Dorfstraße 28

**Beginn?** 08. Februar 2017

(5 Abende jeweils mittwochs)

**Uhrzeit?** 18.00 bis 19.30 Uhr

**Kosten?** EUR 100,00

**Anmeldung?** telefonisch unter der Tel. 0676/9497121

Eine weitere Tätigkeit der Hebamme ist die häusliche Betreuung der Eltern und des Kindes in der Zeit des Wochenbetts. Für werdende Mütter ist es wichtig zu wissen, dass sie, unabhängig davon wann sie das Krankenhaus verlassen, die Nachsorgeleistung der Hebamme bis zu 8 Wochen nach der Geburt in Anspruch nehmen können. Bei dieser Nachsorgeleistung unterstützen Hebammen die

Frauen bei auftretenden Problemen z.B. beim Stillen, beantworten Fragen zur Säuglingspflege und beobachten vor Allem den Verlauf der Rückbildungsvorgänge bei der Mutter und die Entwicklung des Kindes. Alle weiteren Informationen zu meinen Angeboten und Leistungen finden Sie auf [www.hebamme-katharina.tirol](http://www.hebamme-katharina.tirol).



## Tourismusverband Achensee

### Achensee 3-Täler-Lauf 26. Februar 2017



Der Achensee 3-Täler Lauf steht wieder vor der Tür. Alle die noch dabei sein möchten, haben bis 19. Februar Zeit sich online über [www.anmeldesystem.com](http://www.anmeldesystem.com) anzumelden. Für Kurzentschlossene gibt es die Möglichkeit sich direkt am Veranstaltungswochenende vor Ort nach zu melden.

#### Was, Wann, Wo?

**Sonntag, 26. Februar**

Ab 08.00 Uhr großer Materialtest der führenden Langlauf-Marken.

**TIPP:** Auch bereits am Samstag Nachmittag (25. Februar) sind Materialtests mit den Firmen Atomic, Rossignol, Salomon, Toko und Zippis möglich.

**09.30 Uhr** Start der Klassischen Bewerbe (11 und 33 km), **09.45 Uhr** Start der Skating Bewerbe (15 und 30 km), **12.30 Uhr** Start der Kinderbewerbe, um **13.30 Uhr** Siegerehrung im Eventgelände.

#### Nachmeldungen:

Samstag, 25.02. im Infobüro Pertisau von 09.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr. Sonntag, 26.02. im Start- und Zielbereich bei der Startnummernausgabe von 07.30 bis 09.00 Uhr.

#### Startgeld:

Erwachsene EUR 37,00 inkl. Chipmiete (Nachmeldung EUR 40,00 inkl. Chipmiete) Kinder EUR 15,00 inkl. Chipmiete (Nachmeldung EUR 20,00 inkl. Chipmiete)



Der Tourismusverband Achensee sucht eine/n Mitarbeiter/in für sein **Service Center und das Informationsbüro Maurach** (40 Stunden/Woche)

#### Aufgabengebiete:

Sämtliche Büro- und Auskunftstätigkeiten, Anfragebeantwortung, Betreuung der Adressdatenbank, Messe-/Eventbetreuung, Internetwartung, Incoming

#### Anforderungen:

Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift, eine weitere Fremdsprache, beste EDV-Kenntnisse

Wir erwarten neben der Identifikation mit der Region Achensee eine hohe Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit, gute Umgangsformen, selbstständiges Arbeiten und Reisebereitschaft. Wir bieten eine Ganzjahresstelle bei leistungsgerechter Entlohnung in einem jungen, engagierten Team.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

#### Achensee Tourismus

**zH Frau Kathrin Steinlechner**

**Im Rathaus 387 - 6215 Achenkirch am Achensee**  
[kathrin.steinlechner@achensee.com](mailto:kathrin.steinlechner@achensee.com)

### Wetterservice im Bereich Langlaufen

Beim Langlaufzentrum in Pertisau wird seit Dezember die allgemeine Außentemperatur, die Schneetemperatur, Windgeschwindigkeit, Windrichtung, Luftfeuchtigkeit und der Luftdruck gemessen. Die topaktuellen, sich ständig aktualisierenden Wetterdaten sind auf unserer Website [www.achensee.com](http://www.achensee.com) direkt auf der Homepage links oben und natürlich vor Ort am Häuschen des Loipenkontrolleurs abrufbar.



## Sternsingeraktion 20 - C + M + B - 17



Auch heuer waren wieder 30 Mädchen und Burschen mit ihren Begleitpersonen eifrig in der Pfarre Achenal am Hl. Dreikönigstag in der Expositur Hinterriss unterwegs. Sie brachten die Frohe Botschaft von der Geburt des Erlösers in die Häuser und Wohnungen und durften sich über das stolze Sammelergebnis von EUR 5.235 freuen. Unser Dankeschön geht an alle

Kinder, die ihre Ferientage für den Dienst an der „Guten Sache“ zur Verfügung gestellt haben, sowie deren Eltern für die Unterstützung. Herzlichen Dank auch den Begleitpersonen und allen die an der Organisation beteiligt waren. Ein Vergelt's Gott den Betrieben, die den Sternsängern Mittagsrast und Mittagessen gewährt haben und den vielen Spendern.

## GRATIS WOCHENKARTE für Achenkircher Kinder



Schifahren und Rodeln auf der Christlum für unsere Kinder zum Nulltarif. Für die Semesterferien vom 13. bis 17. Februar (Montag bis Freitag), hat sich die Geschäftsführung der Hochalmflite Christlum Achenkirch Ges.mBh. mit Frau Mag. Nina Kofler, wiederum gerne bereit erklärt, allen Achenkircher Schülerinnen und Schülern eine Gratis-Wochenkarte (Kaution EUR 4,00) zur Verfügung zu

stellen. Ob Schifahren oder Rodeln auf der Christlum, diese großzügige Aktion findet auch nach vielen Jahren guten Anklang bei unseren Nachwuchs Wintersportlern. Wir wünschen all unseren Kindern eine schöne und vor allem unfallfreie Ferienwoche und viel Spaß auf der Christlum. Bei Nina Kofler möchten wir uns recht herzlich für die großzügige Unterstützung bedanken – Schi heil auf der Christlum.

## Behinderungen beim Winterdienst

Leider kam es schon bei den ersten Schneefällen in diesem Winter wieder zu Behinderungen bei der Durchführung des Winterdienstes. Auf der Fahrbahn abgestellte bzw. parkende Fahrzeuge behindern unsere Mitarbeiter bei der Verrichtung ihrer Arbeit. Wir möchten Euch daher alle auf die Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung hinweisen, wonach Parken auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den flie-

henden Verkehr freibleiben, ausnahmslos verboten ist (Auszug aus der Straßenverkehrsordnung). Durch solche widerrechtlich abgestellten Fahrzeuge kommt es jedoch nicht nur zu Behinderungen. Auch Beschädigungen solcher Fahrzeuge im Zuge der Durchführung des Winterdienstes können leider nicht ausgeschlossen werden. Wir bitten euch daher um Einhaltung dieser Bestimmungen, um uns allen Unannehmlichkeiten ersparen zu

können. Aber auch durch die Durchführung der Schneeräumung auf den privaten Grundstücken kommt es immer wieder zu Beeinträchtigungen auf den Gemeindestraßen. Für die Ablagerung von Schnee aus privaten Grundstücken auf die angrenzende Straße ist jedenfalls die Zustimmung des Straßenverwalters erforderlich. Wir ersuchen daher alle Eigentümer bzw. Verfügungsberechtigten von Grundstü-

cken, keinesfalls Schnee auf der öffentlichen Verkehrsfläche abzulagern bzw. diesen nicht auf die Verkehrsfläche zu befördern, da dadurch jedenfalls die Sicherheit beeinträchtigt wird.



## Die Gemeinde Achenkirch gratuliert

Die Gemeinde Achenkirch wünscht den Jubilaren nochmals alles Gute und weiterhin viel Gesundheit und Freude im Kreise ihrer Familien.



Das Geburtstagskind Herbert Tonauer (70 J.) mit Bgm. Karl Moser



Bgm. Ing. Josef Hausberger und Bgm. Karl Moser mit dem Jubilar Heinrich Geissler (95)



Bgm. Karl Moser mit der Jubilarin Margarethe Kröll (70)

## Achenkircher Weihnachtsbasar finanziert Pflegebett



v.l. Inge Knapp, Erna Woloschyn, Helene Adler, Irmgard Obererlacher, Romana Pockstaller, Magdalena Wieser, Ingrid Rainer.

Mit großem Einsatz hat auch im vergangenen Advent das Team um Magdalena Wieser wieder den Weihnachtsbasar in Achenkirch veranstaltet. Da wurden mit viel Liebe Kissen genäht, aufwändige Holzdekorationen gefertigt, Adventkränze gebunden, Kuchen und Kekse gebacken und vieles mehr. „Wie immer war es sehr viel Arbeit“, berichtet Magdalena

Wieser, „aber wie jedes Jahr hat es dann letztendlich sehr viel Spaß gemacht!“. Und wie in den vergangenen Jahren wurde ein Teil des Erlöses einem sozialen Zweck gespendet: Dieses Jahr durfte sich der Sozial- und Gesundheits-sprengel Achenkirch über ein neues Pflegebett freuen. „Das haben wir wirklich dringend gebraucht“, erklärt Pfl-

gedienstleiterin Helene Adler, die die großzügige Spende dankbar entgegen nahm. Für die BewohnerInnen des Wohn- und Pflegeheims „Haus am Annakirchl“ konnte aus dem Spendenerlös außerdem noch ein Bettkantensensor finanziert werden, für den sich Hausleiterin Romana Pockstaller ganz herzlich beim Team des Basars bedankte.

## Jahreshauptversammlung der Bergrettung Achenkirch



Der Vorstand der Bergrettung Achenkirch v.l.n.r. Markus Danler, Alfons Unterberger, Sandro Huber, Hannes Postl, Thomas Heigl, Hannes Gardener, Manuel Angerer, Josef Pockstaller

Neben der fast vollständig erschienenen Mannschaft konnte Obmann Manuel Angerer auch die Ehrengäste BM Karl Moser und Finanzreferent Ekkehard Wimmer von der Landesleitung begrüßen. Wie der Obmann in seinem Tätigkeitsbericht ausführte, wendeten die Bergrettungs-frauen und -männer über 2.000 Stunden für Einsätze, Übungen, Bereitschaftsdienste usw. auf 19 Personen, zwei davon leider nur noch tot, wurden bei Alpi-

neinsätzen von 95 Bergrettungsmitgliedern in 282 Einsatzstunden geborgen. Bei 62 Pisten- bzw. Rodeldiensten auf der Christlun wurden von 124 BergretterInnen 28 Personen geborgen, dabei fielen über 1.000 Einsatzstunden an. Veranstaltungen wie zum Beispiel Schirennen, Achenseelauf und Karwendelmarsch ergaben fast 170 Stunden. Ein wichtiger Teil der Bergrettungsarbeit sind laufende Schulungen und Weiterbildung im Bereich

Erste Hilfe und Handhabung des technischen Gerätes. Dafür wurden 340 Stunden aufgewendet. Der Rest verteilt sich auf gesellschaftliche Aktivitäten und Bergrettungs-abende. Bei den Neuwahlen wurde Hannes Gardener neu in den Vorstand gewählt. Alle anderen Funktionen wurden bestätigt. Die Bergrettung Achenkirch hat zur Zeit 40 Bergrettungsmänner und -frauen wovon sich fünf noch in der Ausbildung befinden. Für das Jahr 2017 ist die

## Standesfälle

**Die Gemeinde Achenkirch gratuliert**

**Geburt**  
Tizian Rauth  
Sophie Essl  
Marie Pattis

**Geburtstage**  
**50 Jahre**  
Bruno Pedrazzani  
Bertram Rinner  
Hans-Peter Hell  
Nadja Kügler

**60 Jahre**  
Vladimir Matkovic  
Wilhelm Kronberger

**75 Jahre**  
Marianna Huber  
Manfred Kickmeier  
Hugo Eller

**80 Jahre**  
Maria Danler  
Anton Brabant  
Barbara Ziarstek-Schwarzlmüller

**85 Jahre**  
Maria Seisl  
Mathilde Schweinberger

**90 Jahre**  
Karl Schmid

**92 Jahre**  
Paula Klocker

**93 Jahre**  
Adelheid Müller

**Diamantene Hochzeit**  
Mathilde und Friedrich Schweinberger

**Sterbefälle**  
Wilko Eichhorst  
im 73.Lj.  
Nikola Hrascanec  
im 67.Lj.

Sollten Sie mit einer namentlichen Erwähnung des Geburtstags- oder Hochzeitsjubiläums im Achenseer Hoangascht nicht einverstanden sein, bitten wir Sie um rechtzeitige kurze telefonische Verständigung im Gemeindeamt (05246/6247-14).

Anschaffung eines Satellitentelephons und von Garmin GPS Geräten geplant. Nach mehreren Jahren Pause steht auch wieder ein Bergrettungsausflug am Programm.

# Aus dem Gemeinderat Achenkirch

## Festsetzung Hebesätze 2017

### Auszug aus den beschlossenen Hebesätzen für 2017

Beschreibung	EUR
Kanalanschlussgebühr pro m <sup>2</sup> Geschoßfläche	16,50
Kanalanschlussgebühr pro Einwohnergleichwert	360,00
Laufende Kanalbenutzungsgebühr pro m <sup>3</sup>	
Wasserverbrauch	2,15
Wassergebühr je m <sup>3</sup> Wasserverbrauch lt. Wasserzähler	0,67
Wasseranschlussgebühr bzw. -erweiterungsgebühr jem <sup>2</sup> Geschossfläche lt. Wasserleitungsordnung bzw. Wasserleitungsgebührenordnung	9,00
Müllgrundgebühr pro Person/jährlich	28,00
Müllgrundgebühr pro Betrieb/jährlich	75,00
Restmüll pro kg	0,40
Müllsack (60 Liter)	3,60
Müllsack (40 Liter)	2,40

Sperrmüllanlieferung pro m<sup>3</sup> - Wertmarken werden  
im Gemeindeamt ausgegeben (Staffelung nach ¼ m<sup>3</sup>  
Anlieferung nur mit Wertmarken möglich) 30,00

Sperrmüllanlieferung/Holz pro m<sup>3</sup> - Wertmarken  
werden im Gemeindeamt ausgegeben (Staffelung  
nach ¼ m<sup>3</sup> - Anlieferung nur mit Wertmarken möglich) 13,00

Grabstätten bis 2,20 bm je bm jährlich	5,80
Grabstätten über 2,20 bm je bm jährlich	11,50
Urnengräber jährlich	23,00
Hundesteuer für den ersten Hund	93,00
Hundesteuer für den zweiten Hund	103,00
Hundesteuer für jeden weiteren Hund	119,00

## Untervoranschläge der Feuerwehren

Die vorliegenden und vom Bezirksfeuerwehrverband vorgeprüften Voranschläge der beiden Feuerwehren wurden vom Gemeinderat einstimmig genehmigt. Bei der Freiwilligen Feuerwehr Achenkirch sind Ausgaben in Höhe von EUR 48.200,00 und bei der Freiwilligen Fraktionsfeuerwehr Achental in Höhe von EUR 24.500,00 enthalten.

Bei der Freiwilligen Feuerwehr Achenkirch ist für das Jahr 2018 der Ankauf eines neuen Einsatzfahrzeuges geplant. Anstelle des Kleinlöschfahrzeuges (KLF – 23 Jahre alt) ist ein neues Mannschaftstransportfahrzeug (MTF-A) beabsichtigt. Dies wird im Voranschlag 2018 entsprechend berücksichtigt. Durch das neue Fahrzeug wird dann auch der Transport der Ölsperre, die von der Feuerwehr für den Bezirk Schwaz verwaltet wird, erleichtert. Das Fahrzeug wird im Laufe des Jahres heurigen Jahres bestellt.

## Freimenge bei der Vorschreibung der laufenden Kanalgebühren

Dem von GV Zöschg – Liste Wir für Euch – eingebrachte Antrag hinsichtlich einer Freimenge bei der laufenden Kanalgebühren für Gartenwasser, Balkonblumengießen udgl. wurde vom Gemeinderat nach eingehender Debatte mehrheitlich nicht entsprochen.

## Bürger Service - Termine

**Dienstag, 14. Februar 2017, 18.00 bis 19.00 Uhr**  
**Kostenlose Rechtsberatung durch RA Dr.**  
**Georg Janovsky.**

Auskünfte zu allen Rechtsfragen im Sitzungssaal der Gemeinde Achenkirch. Anmeldung bis spätestens Freitag, 10. Februar im Gemeindeamt Achenkirch.

## Die Geschichte NICHT vergessen lassen



Tirol steht mit mehr als 300 Gemeindechronisten hinsichtlich Verbreitungsdichte an der Spitze aller Bundesländer Österreichs. Fast alle Tiroler Gemeinden besitzen Bild- und Textchroniken, die ständig aktualisiert werden und als wichtigste Grundlage für die Dorf- und Heimatbücher dienen. Inzwischen gibt es schon über 220 Gemeinden mit stattlichen Dorfbüchern – so auch in Achenkirch. Deshalb sucht die Gemeinde Achenkirch eine/einen Freiwilligen oder Mehrere, die die Aufzeichnungen, Fakten und Daten für die Nachwelt festhalten.

### Ein Chronist hat die Aufgabe:

- Die Gemeindebürger um Fotos und Sterbebilder zur Reproduktion und Archivierung zu bitten
- Die Veränderung bzw. Entwicklung unseres Ortsbildes zu fotografieren
- Ausheben von Daten in Archiven (Büchern, Zeitungen, Akten, Bilder, usw.)
- Flur- und Hausnamen erheben
- Aufzeichnen von Dialektausdrücken die man von den Gemeindebürgern erfährt
- Mit den Gemeindebürgern Gespräche über die Entwicklung unserer Gemeinde führen

Solltest du an weiteren Informationen interessiert sein oder hättest du Interesse dieses Amt zu übernehmen, würden wir uns sehr freuen, von dir zu hören.

## Gratulation an die Gewinner des Schätzspieles beim Weihnachtsbasar

Zahlreiche Besucher genossen den Achenkircher Weihnachtsbasar. Höhepunkt war das Schätzspiel. Wie viele „Zapfen“ befinden sich im Glas? Genau 130 Stück waren es. Das war gar nicht so einfach zu schätzen. Keiner hatte einen genauen Tipp. Über einen Essensgutschein dürfen sich aber folgende Personen freuen: Hans Rupprechter (132), Stefan Pockstaller (128), Gustav Kluckner (133) und Michael Pattis (127). Die Gutscheine werden in den nächsten Tagen überbracht. Ein herzliches Vergelt's Gott für die Großzügigkeit und Spendenfreudigkeit, an die vielen Besucher des Weihnachtsbasars, die dazu beigetragen haben, dass diverse Vorhaben, sei es in der Pfarre oder in der Gemeinde verwirklicht werden konnten, an alle Spender und Gönner, Geschäfte und Institutionen in unserer Gemeinde, die Sach- und Geldspenden bereitgestellt haben, an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die mit ihren fleißigen Händen und hilfsbereiten Herzen am Gelingen des Basars mitgeholfen haben. Euch und euren Familien wünschen wir ein gesegnetes Neues Jahr 2017. Das Team vom Weihnachtsbasar.





# Jahreswechsel im Verein Kinder Reich Maurach



Schön war die Kutschenfahrt mit Gottfried

Die Tage zwischen Weihnachten und Drei Könige ist immer eine besondere Zeit. Viele Familien konnten sich ein paar Tage vom Alltagsgeschehen frei machen, einige Familien bekamen Besuch aus allen Ländern, und einige wiederum sind der Pflicht, der Arbeit nachgegangen. Auch bei uns im Kinderbetreuungsverein „Kinder Reich Maurach“ ist immer was los. Die Einrichtungen des Vereins hatten bis auf zwei Schließtage im Rahmen der Ganzjahres- und Ganztageseinrichtungen allen Eltern die Möglichkeit gegeben, ihre Kinder zur Betreuung in die Einrichtungen zu bringen. Die Möglichkeit wurde auch in diesem Jahr wieder dankbar angenommen und wir Mitarbeiterinnen haben uns bemüht, die Feriengestaltung mit Hilfe vieler Unterstützer so abwechslungsreich und aufregend wie möglich zu gestalten. So konnten wieder alle ihren Mut und ihr Talent beim Klettern in der Jenbacher Kletterhalle mit Hilfe unseres Kletterprofis Sonja unter Beweis stellen. Sich trauen, sich überwinden oder aber auch hoch und runter an der Wand wie ein alter Hase, das war Herausforderungen für unsere Jüngsten, die sie nicht jeden Tag haben und besonders viel Mut erfordern. Wenn die Kinder mit hoch erhobenen Hauptes die Halle verlassen und sich bereits auf das nächste Mal freuen, dann wissen wir, dass wieder einmal das Interesse an einer nicht alltäglichen

Beschäftigung geweckt wurde. Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Sonja, die den Kindern mit viel Feingefühl und Einfühlungsvermögen das Klettern schmackhaft gemacht hat. Ein besonderes Dankeschön möchten wir auch an Familie Silvia und Gottfried Prantl richten, die uns die Ferien auf kulinarische und erlebnisreiche Weise verkürzt haben. Herzlich Willkommen sind wir immer wieder bei der „Buchauer Alm“. Nachdem alle die Wanderung zur Alm gemeistert haben, wurden wir auch dieses Mal wieder mit Tirols bestem Kaiserschmarrn belohnt. Ein Lob an die Köchin und vielen Dank für die Einladung zur Rast. Ein Erlebnis der besonderen Art, welches ein Lächeln auf alle Gesichter zauberte, war die Einladung von Gottfried Prantl zur Kutschfahrt. Eine winterliche Fahrt durch ganz Maurach – das erlebt man schließlich nicht alle Tage. Stolz winkend genossen wir die freundlichen Blicke der Spaziergänger und hatten dabei Gelegenheit, mal einen ganz anderen Blickwinkel auf die Umgebung zu bekommen. Fast so wie die Könige dieser Welt. Nochmals vielen Dank! Der Besuch im „Haus der Tiere“ in Maurach bei Doris und ihren treuen Schützlingen ist ebenso schön wie auch ergreifend. Dankbar nehmen die Hunde jede streichelnde Hand in Empfang und aalen sich unter jeder Berührung. Ebenso interessant ist jedoch auch



Super geschmeckt haben die Pommes im Alpengasthaus Falzturn

das Federvieh, die Ponys und Esel, als auch die Ziegen und Schweine. Mit Freuden haben sich die Tiere an den mitgebrachten Äpfeln und Karotten erlabt. Das Schicksal vieler Bewohner vom „Haus der Tiere“ ist sehr ergreifend und manchmal leider auch nicht nachvollziehbar. Deshalb ist es gut, dass sie bei Doris eine Adresse gefunden haben, bei der sie liebevoll betreut werden. Durch die Möglichkeit einer Patenschaft kann man dem „Haus der Tiere“ helfen und man ist nicht gleich der Pflicht einer dauerhaften Pflege eines Tieres ausgesetzt. Eine gute Möglichkeit, um sich selbst und die Familie im Umgang und der festen Verpflichtung mit einem Haustier, zu testen. Gern werden wir bei nächster Gelegenheit dem „Haus der Tiere“ in Maurach wieder einen Besuch abstatten. Vielen Dank für diesen einfühlsamen Nachmittag, der einigen Kindern mehr als alles andere gefiel. Endlich Schnee! So war unser Weg zum „Alpen-

gasthaus Falzturn“. Gemütlich spazierten wir Tal einwärts und erreichten so nach einigen kleinen Pausen unser Ziel. Dort wurden wir schon von Familie Kostenzer erwartet. Einen liebevoll gedeckten Tisch mit erfrischendem Skiwasser und einem wärmenden Kakao besänftigten zuerst mal die leidigen Wandergemüter unserer Kinder. Der Einladung zu riesigen Portionen Pommes konnte dann auch keiner widerstehen und so waren wir wieder alle im Einklang und schritten gut gestärkt und frohen Mutes den Heimweg an. Und auch hier möchten wir ein herzliches Dankeschön aussprechen, denn auch zu dieser Bewirtung wurden wir eingeladen, und das nicht zum ersten Mal! Danke! Im Namen aller Mitarbeiterinnen des Vereins sagen wir DANKE an alle, die es uns das gesamte Jahr über unterstützen und herzlich aufnehmen. Das Team des Vereins Kinder-Reich Maurach.

## Sternsinger - Unterwegs für Menschen in Not

85.000 Mädchen und Buben sind österreichweit Anfang Jänner als Sternsinger in den Pfarrgemeinden unterwegs, um für Hilfsprojekte in 20 Ländern der Erde zu sammeln. Die Katholische Jungschar ist seit vielen Jahrzehnten für die Aktion verantwortlich, die vor allem Hilfe zur Selbsthilfe in Ländern Afrikas, Lateinamerikas und Asiens leistet. In Tirol sind mehr als 7.000 Stern-



Bei Wind und Wetter waren die Sternsinger für die "gute Sache" unterwegs! DANKE



Sternsinger in der Pfarre Eben



Sternsinger in der Pfarre Pertisau

singerinnen und Sternsinger mit ihren BegleiterInnen unterwegs. Auch in unseren Pfarrgemeinden waren wieder viele Kinder bereit, vom 03. bis 05. Jänner als Sternsinger unterwegs zu sein. In der Pfarre Eben haben sich zehn und in der Pfarre Pertisau zwei Gruppen für diesen guten Zweck auf den Weg

gemacht. Die Spenden, die gesammelt wurden, fließen in mehr als 500 Hilfsprojekte. Das heurige Schwerpunktland ist Tansania. Es hilft Menschen, damit sie wegkommen vom Hunger und verschmutzten Trinkwasser oder es hilft, damit Menschen Zugang zur Bildung erhalten können. Damit die

Sternsingeraktion in unseren Pfarren durchgeführt werden kann, braucht es viele Hände, Füße, Augen, Ohren, Herzen und Köpfe. Danke allen Kindern/Jugendlichen, deren Begleiter und allen, die in irgendeiner Weise mitgeholfen haben. Wir möchten das mit dem alten Wunsch: „Vergelt's Gott“ tun. Danke auch allen

Menschen, die bereitwillig ihre Türen und Herzen geöffnet haben. Pfarrhelfer Markus Leitinger

Der Spendenbetrag der Pfarre Eben lautet: EUR 6.454,02

Der Spendenbetrag der Pfarre Pertisau lautet: EUR 3.930,00

## 60-jähriges Dienstjubiläum der Lehrerin Frl. Marie Tusch



Am 27.09.1908 meldet der Tiroler Volksbote: Pertisau, Achenental, 7. September. Ihr 60jähriges Dienstjubiläum feierte am ver-

flossenen Sonntag in voller Gesundheit Frl. Marie Tusch, Lehrerin in Pertisau a. Achensee. Unter den Klängen der Musik und Pöllerknall fuhr die Jubilarin in Begleitung zahlreicher Gäste aus nah und fern zum Gasthof Pfandler,

woselbst ihr von der Gemeinde Eben das Ehrenbürgerdiplom überreicht wurde. Ernste und heitere Reden, Deklamationen der Schulkinder usw. während des Festmahles gestalteten die Feier zu einer würdigen und gemütlichen.

Sämtliche Einwohner von Pertisau hatten Frl. Tusch zur Lehrerin. Die Lehrerin besitzt bereits das silberne Verdienstkreuz mit der Krone und die Medaille für 40jährige treue Dienste. Chronik-Eben, Johann Walser

## Chronik Kalender 2017

Statt dem Weihnachtspostwurf gab es heuer wieder einen Chronikkalender mit sehenswerten Bildern aus der Gemeinde Eben am Achensee von der Fotografenfamilie Angerer. Im Kalender sind auch wieder die Abholtermi-

ne der Müllabfuhr, dem Bioabfall und des gelben Sackes angeführt. Zusammenge stellt wurde dieser Kalender von unserem Ortschronisten Johann Walser und dem Chronikteam Notburga Eberharter, Heidi Ertl, Julia

Splechner, Stephanie Vetter und Peter Zwerger.

Die Gemeinde bedankt sich ganz besonders bei Johann Walser und seinem Team für die Idee und Zusammenstellung des Kalenders.

# Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 05. Jänner 2017

## Voranschlag 2017

Der Voranschlag für das Jahr 2017 und der mittelfristige Finanzplan 2018 bis 2021 wurden in der Sitzung vom 12.12.2016 vorberaten und ab dem 14.12.2016 bis 28.12.2016 gemäß § 93 Abs. 1 Tiroler Gemeindeordnung zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Der Gemeinderat setzt den Voranschlag 2017 einstimmig wie folgt festgesetzt:

	<b>Einnahmen</b>	<b>Ausgaben</b>
Ordentlicher Haushalt 2017	11.699.300	11.699.300
Außerordentlicher Haushalt 2017	2.992.300	2.992.300
<b>GESAMT 2017</b>	<b>14.691.600</b>	<b>14.691.600</b>

**Im Jahr 2017 sollen im Rahmen dieses Budgets u.a. folgende Projekt umgesetzt bzw. Investitionen getätigt werden:**

<b>Beschreibung</b>	<b>EUR</b>
Fortschreibung Örtliches Raumordnungskonzept	30.000
Feuerwehr Maurach - neues Fahrzeug	383.000
Feuerwehr Pertisau - Restzahlung neues Fahrzeug	190.000
Volksschule Maurach - Aktivboard	10.000
Volksschule Pertisau - Fenstersanierung	24.000
Erneuerung Ausstattung Volksschule Pertisau	13.800
Sonnensegel Spielplatz KG Maurach	7.000
Spielplatz Kindergarten Pertisau	30.000
Schaffung einer weiteren Kinderkrippe	75.000
Zuschuss für Bau Kajakhütte	7.000
Skaterpark	20.000
Installation Licht und Ton Gemeindezentrum	5.000
Zahlung Immobilien-KG	322.400
Straßenbauten Vorplatz Bootshaus Pertisau	220.000
Gehsteig Verlängerung von Promenade bis TVB in Pertisau	80.000
Neue Parkautomaten mit Kartenfunktion	50.000
Asphaltierung von Gemeindestraßen	150.000
Beitrag Sanierung Uferstraße	21.000
Sanierung Wanderwege	20.000
Outdoor-Fitness u. rollstuhlgerechter Zugang zum See	20.000
Wildbachverbauung	5.000
Breitbandausbau	250.000
Investitionszuschuss Achenseeabahn	31.000
Loipenverbesserungen	30.000
neuer Mäher	10.000
Erweiterung Strassenbeleuchtung	50.000
Neubau Aufbahrungskapelle	560.000
Urnengräber für Friedhof Pertisau	15.000
Neues Fahrzeug für Bauhof	35.000
Hundeprojekt	40.000
Instandhaltung Strandbad Pertisau	50.000
Parkplatz Pertisau und WC Anlage	100.000
Wasserbauten allgemein	40.000
Wasserleitung Bootshaus-Fürstenhaus	35.000
Wasserleitung Kasbach	50.000
Vorbereitungen für Neubau Hochbehälter in Maurach	10.000
Kanalbauten allgemein	30.000
Restzahlung für Kanalisierung Pertisau	22.000
Ausbau digitalen Kanalleitungsinformationssystem	16.000
Sanierung Gemeindewohnungen	135.000
Zuführungen an AOH Freizeitzentrum GmbH	77.600
<b>außerordentlicher Haushalt</b>	<b>Ausgabensatz</b>
Investitionsbeitrag Freizeitzentrum Achensee	2.644.700
Grundkauf Bauland	347.600

## Ausgabenüberschreitungen im Jahr 2016

Im Haushaltsjahr 2016 sind Haushaltsplanüberschreitungen in der Gesamthöhe von EUR 1.184.417,14 entstanden. Die Überschreitungen werden vom Bürgermeister näher erläutert

und sind überwiegend durch finanztechnische Umbuchungsmaßnahmen begründet. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Haushaltsplanüberschreitungen in Höhe von EUR 1.184.417,14 zu genehmigen.

## Dienstbarkeit für Freizeitzentrum Achensee

Der Bürgermeister erläutert, dass das Freizeitzentrum Achensee auf Grundstücken, die mit Ausnahme des GSt 555 im Alleineigentum der Gemeinde Eben stehen, errichtet wird. Am GSt 555 hat die ÖBf AG den ideellen Hälfteanteil am Eigentum, wobei diesbezüglich bereits ein Nutzungsvertrag zwischen der Freizeitzentrum Achensee GmbH und den ÖBf AG abgeschlossen wurde. Mit dem vorliegenden Dienstbarkeits- und Nutzungsvertrag soll der Freizeitzentrum Achensee GmbH die Dienstbarkeit der Duldung, der Errichtung und Erhaltung sowie des Betriebes der Baulichkeiten des Freizeitzentrums, insbesondere Hallenbad und Wellness- sowie Fitnessbereiche, Geschäfts- und Bürobereiche, Gastronomiebereiche und Infrastruktur sowie Eislaufplatz gemäß den Projektunterlagen eingeräumt werden. Weiters sind Dienstbarkeiten für die Errichtung von Nebengebäuden und Nebenanlagen sowie für das Gehen, Fahren und Parken vorgesehen. Die genannten Dienstbarkeiten sollen auf den GSt 554/2, 556/2, 555, 547, 550/1, 276/115 und einer Teilfläche des GSt 1284/2 eingeräumt werden; und dies unentgeltlich auf die Dauer von 40 Jahren. Für die Gemeinde bleibt insb. die Berechtigung bestehen, auf der Dienstbarkeitsfläche Gehwege, Radwege und Loipen anzulegen und zu betreiben. Der Gemeinderat genehmigt mit 12 Stimmen bei 2 Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung den Abschluss der vorliegenden Dienstbarkeits- und Nutzungsvereinbarung mit der Freizeitzentrum Achensee GmbH.

## Änderung der Flächenwidmung im Bereich Eggbachweg 15

Die Gemeinde Eben hat die Liegenschaft „Eggbachweg 15“ an die Gemeinnützige Hauptgenossenschaft des Siedlerbundes reg. Gen.m.b.H. (GHS) verkauft. Die GHS beabsichtigt, das dortige alte Holzgebäude abzureißen und dafür einen zeitgemäßen gemeinnützigen Wohnbau zu errichten. Zur Erhöhung der Bauplatzsignung hinsichtlich dieses Vorhabens soll eine Teilfläche aus GSt 1287/2 (öffentliches Gut) im Ausmaß von 99 m<sup>2</sup> dem Bauplatz zugeschlagen und entsprechend gewidmet werden. Die Schaffung von neuen wohnbaufördernden Objekten liegt im Interesse der örtlichen Raumordnung und entspricht daher den Zielvorgaben. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Planaufgabe und zugleich, die gesamte Kauffläche in gemischtes Wohngebiet umzuwidmen.

## Änderung der Flächenwidmung im Bereich Sonnenhof - Stellungnahme

Die Sonnenhof Genusshotel und Appartements GmbH in Pertisau beabsichtigt die Schaffung zusätzlicher Gästebetten und hat diesbezüglich der Gemeinderat in der Sitzung vom 10.11.2016 einstimmig beschlossen, den Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich des GSt 737/5, wonach dieses Grundstück von derzeit gemischtes Wohngebiet in Sonderfläche für Beherbergungsbetrieb mit 65 Betten zur Beherbergung von Gästen, Privatwohnung, 3 Personalzimmer und Restauration umgewidmet werden soll, aufzulegen. Zu dieser Planaufgabe langte am 19.12.2016 eine Stellungnahme von Herrn Dr. Helmut Danzl, vertreten durch Herrn Dr. Sallinger, Rechtsanwalt in 6020 Innsbruck, ein, wodurch der „Erlassungsbeschluss“ vom 10.11.2016 nicht rechtswirksam wurde. Nach eingehender Behandlung dieser Stellungnahme fasst der Gemeinderat einstimmig den erneuten Erlassungsbeschluss und beharrt somit auf die beschriebene Planänderung.

## Weihnachtsfeier mit unseren Senioren

Zur heurigen Weihnachtsfeier unserer Pensionisten wurde in das Hotel Rieser in Pertisau geladen. Mit Gesang, Weihnachtsweisen und Geschenken wurde auf das bevorstehende Weihnachtsfest eingestimmt. Wir danken Maria Pirchner mit ihrem Team für die Organisation der alljährlichen Feier und wünschen allen viel Gesundheit.



Die Bläsergruppe unter der Leitung von Alfons Hölbling sorgte mit den Weihnachtsweisen für eine besinnliche Stimmung.



Der Notburgachor unter der Leitung von Ludwig Vetter stimmte auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein

## 4. Platz für den Hockey Club Pertisau Beim Pond-HockeyTurnier in Seefeld



v.l. Thomas Wöll, Andreas Kunst, Tom Fankhauser, Lukas Istvan, Stefan Hornig, Manfred Albrecht,

Auch diese Saison hat der Hockey Club Pertisau erfolgreich am Pond-Hockey Cup

in Seefeld teilgenommen. Pond-Hockey ist eine spezielle Form des Eishockeys bei

der ohne Körperkontakt, nur flachen Schüssen und mit nur vier Feldspielern gespielt

## Standesfälle

### Die Gemeinde Eben gratuliert

#### Geburten

Maximilian Kranabetter  
Noah Kranabetter

#### Geburtstage

##### 50 Jahre

Maria Luise Pacher  
Maria Sattler

##### 60 Jahre

Monika Bermanseder  
Serge Delmas  
Friederike Greiderer

##### 70 Jahre

Josef Rinner  
Ing. Reinhold Zobl  
Gisela Rinner  
Helmuth Wolf  
Christine Jeier  
Elisabeth Swierkot  
Brigitte Kröll

##### 80 Jahre

Hermine Obrist  
Maria Wohlfart

#### Goldene Hochzeit

Johanna u. Ernst Niedrist

#### Diamantene Hochzeit

Annemarie u. Hans Rieser

#### Sterbefälle

Ernst Huber, im 76. Lbj.  
Hermann Wimmer, im 65. Lbj.

Sollten Sie mit einer namentlichen Erwähnung im Achenseer Hoangascht nicht einverstanden sein, bitten wir Sie um rechtzeitige kurze telefonische Verständigung im Gemeindeamt (05243/5202-10).

wird. Das erfordert noch mehr Spielübersicht und Spritzigkeit als auf der großen Eisfläche und ist daher immer eine willkommene Abwechslung zu den gewohnten Eishockeymatches. Der HCP musste sich im Spiel um Platz drei dem HC Dom's Army aus Innsbruck nach schneller 2:0 Führung denkbar knapp mit 3:5 geschlagen geben. Somit platzierten sich die Achenseer unter acht Mannschaften im guten Mittelfeld auf dem vierten Platz. Der Hockey Club Pertisau/Achensee möchte sich bei allen Sponsoren und Gönnern recht herzlich für die Unterstützung bedanken und hofft, auf weitere gute Zusammenarbeit.

## Weihnachtsfeier des Kindergartens und der Volksschule Pertisau



Zur alljährlichen Weihnachtsfeier des Kindergartens Pertisau und der Naturparkschule VS Pertisau lud man die Eltern, Omas und Opas wieder ein. Die Kinder studierten wieder ein tolles Programm ein, das zum Schluss wieder viel Applaus und Lob erntete.

## Benefiz – Neujahrskonzert 2017



Am 1. Jänner fand die Benefizveranstaltung – Neujahrskonzert 2017 zugunsten des Vereins WIR im Veranstaltungszentrum in Maurach statt. Für diese Veranstaltung bot die Bundesmusikkapelle Eben am Achensee unter der Leitung des Kapellmeisters Hubert Eller ein tolles

Programm. Nach den Begrüßungsworten der Obfrau Sonja Oberlechner und des Bürgermeisters Josef Hausberger führten einige Musikanten durch das Programm. Ein Highlight waren die Streicher der Familie Thurner mit Freunden.

Ganz besonders beeindruckend

war das Abschlussstück „an der schönen blauen Donau“, der mit gemeinsam mit den Streichern gespielt wurde, welches nach dem frenetischen Applaus dem Publikum noch eine Zugabe schenkte. Der Verein WIR möchte sich besonders bei der BMK Eben am Achen-

see, der Familie Thurner mit Freunden, bei den Ehrengästen, allen freiwilligen Helfern, den Sponsoren und beim großartigen Publikum bedanken. Mehr Fotos vom Benefiz Neujahrskonzert 2017 und vom Verein WIR finden Sie auf der Homepage unter: [www.wir-achental.at](http://www.wir-achental.at).



Obfrau Sonja Oberlechner mit ihrem Team vom Verein WIR



## Weihnachtsbesuch beim Herrn Landeshauptmann



Mittlerweile ist es schon zur schönen Tradition geworden, dass immer kurz vor Weihnachten Bürgermeister Helmut Margreiter die Weihnachtswünsche der Gemeinde Steinberg am Rofan persönlich an Herrn Landes-

hauptmann Günther Platter überbringt. Heuer begleitete die Stoaberger Soatnmusig den Gemeindechef ins Landhaus. Mit Musik und Gesang stimmte die Stoaberger Soatnmusig unseren Herrn Landeshauptmann auf die

letzten Vorweihnachtstage ein. Herr Landeshauptmann Günther Platter ließ es sich nicht nehmen und griff selbst zur Gitarre, um gemeinsam mit der Stoarberger Soatnmusig ein Stück zu spielen. In seiner Ansprache dankte

Bgm. Helmut Margreiter für die gute Zusammenarbeit sowie Unterstützung der Gemeinde Steinberg und hob vor allem auch die persönliche Freundschaft zu Herrn Landeshauptmann Günther Platter hervor.

### Gemeinde Steinberg am Rofan – wichtige Gebühren 2017

<b>Grundsteuer A:</b>	500 % des Messbetrages
<b>Grundsteuer B:</b>	500 % des Messbetrages
<b>Kommunalsteuer:</b>	3 % der Lohnsumme
<b>Hundesteuer:</b> für den 1. Hund jährlich	EUR 44,00
für jeden weiteren Hund jährlich	EUR 77,00
<b>Erschließungskosten (TVAG):</b>	
2,0 % des Erschließungskostenfaktors	
<b>Wasseranschlussgebühr:</b> pro m <sup>3</sup> Baumasse	EUR 1,65
<b>Wasserbenützungsg Gebühr:</b>	
pro m <sup>3</sup> Wasserverbrauch ab 16.07.2015	EUR 0,65
<b>Miete Wasserzähler:</b>	
jährlich für einen 3 m <sup>3</sup> -Zähler	EUR 13,20
<b>Kanalanschlussgebühr:</b> pro m <sup>3</sup> Baumasse	EUR 5,50
<b>Kanalbenützungsg Gebühr:</b>	
pro m <sup>3</sup> Wasserverbrauch	EUR 2,15
<b>Müllgrundgebühr (Hauptwohnsitz):</b>	
pro Person	EUR 7,70
<b>Müllgrundgebühr (Betriebe, Freizeitwohnsitze):</b>	
pro weiteren Gebührenpflichtigen	EUR 42,35
<b>Restmüllgebühr:</b> pro kg	EUR 0,275
<b>Behälterentleerungsgebühr:</b>	
bis 240 l Mülltonne pro Entleerung	EUR 2,20
größer 240 l Mülltonne pro Entleerung	EUR 4,40
<b>Spermüllgebühr:</b> pro m <sup>3</sup>	EUR 20,00
<b>Schneeräumgebühr (Abrechnung 5-Minuten-Blöcke):</b>	
pro Stunde	EUR 96,00
<b>Elternbeitrag Kinderkrippe:</b>	
für das 1. Kind pro Monat	EUR 40,00
für jedes weitere Kind pro Monat	EUR 25,00

Bei den Wasser-, Kanal- und Müllgebühren ist die gesetzliche Mehrwertsteuer bereits enthalten.

### Sternsinger unterwegs

Auch heuer verkündeten wieder die Steinberger Sternsinger die Frohe Botschaft von der Geburt des Erlösers und besuchten mit dieser Frohbotschaft alle Häuser und Wohnungen in Steinberg. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Haushalte für die gute Aufnahme der Sternsinger und den großzügigen Spenden!



: Ein herzliches Vergelt's Gott den Sternsingern sowie den Begleiterinnen Sofia Lengauer und Renate Pockstaller für diesen besonderen Dienst!

# Weihnachtsspiel Volksschule



Am Donnerstag, den 22.12.2016 lud die Volksschule und der Kindergarten Steinberg zum traditionellen Weihnachtsspiel. Bis auf dem letzten Platz war die große Schulklasse gefüllt. Alle Eltern, Großeltern und Besucher waren vom Weihnachtsspiel begeistert. Mit tosendem Applaus wurde die grandiose Vorstellung belohnt. Ein herzliches Vergelt's Gott den Volksschul- und Kindergartenkindern mit VD Barbara Baumgartner und „Tante“ Christa Wöll für die gelungene Einstimmung auf das Weihnachtsfest!



## Gemeinde Wiesing

### Wiesinger Höfe einst und jetzt

Die Wiesinger Ortschronisten laden zur Ausstellung „Wiesinger Höfe einst und jetzt“ im Gemeindesaal Wiesing herzlich ein. Grundlage für die Ausstellung ist die Urmappe von 1855, in der alle relevanten bodenbezogenen Informationen wie Gebäude, Grundstücke, die Bodennut-

zungen, topographische Namen und Grenzpunkte aufgezeichnet wurden. Für die damals vorhandenen Häuser wurde versucht, die Besitzergeschichte aufzuzeigen und zu fast jedem Haus werden alte Fotos gezeigt und diese dem heutigen Aussehen gegenübergestellt. Die Eröff-

nung findet am Freitag, den 17. Februar um 19.30 Uhr statt. Weitere Besichtigungsmöglichkeiten sind am Samstag, 18. Februar von 14.00 bis 18.00 Uhr und am Sonntag, 19. Februar von 09.30 bis 14.00 Uhr. Sollte noch jemand alte Fotos von Wiesing (Ansichten vom Dorf, Häuser,

Klassenfotos, Erstkommunion usw.) haben, würden wir uns sehr freuen, wenn ihr uns diese zum Scannen zur Verfügung stellt. Kontakt: chronik@wiesing.tirol.gv.at, Tel.: 0660/4797050. Die Ortschronisten Willi Reichart, Monika Knapp, Christian Hechenblaickner, Sylvia Brunner



Postkarte vom Kramerwirt aus den 1920er Jahren



Kramerwirt heute - Aufnahme von 2016

# Veranstaltungen Februar 2017

- Mi, 01.02. Handarbeits- und Kreativtreff** | 19.30 Uhr | Gasthof Tyrol in Pertisau | Jeder bringt einfach sein eigenes Projekt mit, egal ob gehäkelt, gestrickt, gewebt,... wird! Du wolltest schon immer selber z.B. eine Mütze stricken, weißt aber nicht wie oder verstehst die Anleitung nicht? Besorge dir das gewünschte Material und komm vorbei! Gerne sind auch Anfänger willkommen, wir versuchen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen!
- Mi, 01.02. Fest Maria Lichtmess** | 15.00 Uhr | Gottesdienst, Kerzenweihe, Kindersegnung mit Erzbischof Kothgasser | St. Notburgakirche in Eben
- 01./08./15./22.02. Schaubacken in der Bäckerei Adler in Achenkirch** | 14.30 bis 16.30 Uhr | Infos unter Tel. 05246/6202
- Do, 02./09./16./23.02. Nachterlebnis im Rofangebirge** | 20.00 bis 23.00 Uhr | Der Kessel direkt hinter der Bergstation der Rofanseilbahn verwandelt sich in ein feuriges und eisiges Eventareal | EUR 20,00 Berg und Talfahrt Rofanseilbahn
- 03./10./17./24.02. Backen im Holzofen - Bäckerei Adler in Achenkirch** | 10.00 - 12.00 Uhr | Bäckermeister Alexander Adler wird im Holzbackofen frisches Holzofenbrot, Brezen und frische Vinschgerl backen | Die Bäckerei Adler ist mit ihrem Holzofen auch Mobil und kann für Feste und Feiern gebucht werden - Infos unter Tel. 05246/6202
- 03./04.02. Griechischer Abend mit Livemusik** | 19.00 Uhr | Skilehrerstüberl - Hochalmflite Christlum in Achenkirch | Infos und Tischreservierungen Tel. 05246/6623.
- So, 05./12./19./26.02. Schiff AHOI beim Winter-Brunch auf der MS Achensee** | Boarding in Pertisau um 9.45 | Inklusive 3-stündiger Schifffahrt, Brunch-Buffer und musikalischer Begleitung | Tischreservierungen erbeten Tel. 05243/5253-0 oder info@tirol-schiffahrt.at | Kosten EUR 44,00, Jugendliche EUR 28,00, Kinder EUR 12,00
- So, 05.02. Feierliche Jugendvesper** | 15.00 Uhr | Marienkirche in Maurach
- So, 05.02. IAAP Skijöring** | ab 11.00 Uhr | Eisarena in Achenkirch | mit Go- Karts, Motorrädern, Seitenwagen, Buggys und Autos Spikeslängen 7,10 und 32 mm | Eintritt EUR 6,00, Kinder bis 14 Jahre frei | nähere Infos unter www.iaap.eu
- Mo, 06./13./20./27.02. Winterliche Seegeschichten am Achensee** | Boarding in Pertisau um 13.30 | 1,5-stündige Schifffahrt mit spannenden Geschichten rund um die Region und um die Achenseeschifffahrt, von unseren Kapitäninnen oder Kapitänen erzählt | Reservierungen erbeten Tel. 05243/5253-0 oder info@tirol-schiffahrt.at | Kosten EUR 22,00 inkl. Begrüßungsgetränk - Kinder EUR 11,00
- Do, 09./23.02. Volkstanz mit Kaspar Schreder** | Gemeindesaal in Wiesing | ab 20.00 Uhr | EUR 4,00 Unkostenbeitrag
- Do, 09.02. Konzert der Landesmusikschule** | 19.00 Uhr | Veranstaltungszentrum Maurach | Eintritt frei | nähere Infos auf Seite 3
- Fr, 10.02. 19. Sparkassen Nachtaufstieg ins Rofan** - Das Tourenski-Aufstiegsrennen für jedermann | Start 19.00 Uhr | Rofanseilbahn - Parkplatz 2 | Startnummernausgabe: 17.00 bis 18.30 Uhr Rofanseilbahn | Startgeld: EUR 15,00 | Nennungen unter www.wsv-jenbach.at, Nennungsschluss: Do, 09.02.2017 bis 24.00 Uhr, Nachnennungen am Start möglich + EUR 5,00 | Einzelwertung und Teamwertung (3 Teilnehmer) | Infos bei Josef Moser: Tel. 0664/808332499 | Siegerehrung: 1 Stunde nach Beendigung des Rennens vor dem Berggasthaus Rofan | Talfahrt mittels Schi oder kostenlos mit der Rofanseilbahn um 22.00 Uhr
- So, 12.02. Kinderfasching mit Umzug durch Maurach** | Treffpunkt um 14.00 Uhr bei der Raika | Umzug bis zum Mauracherhof
- Mo, 13.02. Kinderfasching mit Zauberer Dino Dorato** | ab 14.30 Uhr | Disco Laterndl in Pertisau | Am Abend ab 20.00 Uhr sind die Erwachsenen herzlich zur Faschingsparty eingeladen.
- Fr, 17.02. Wiesinger Höfe - einst und jetzt** | Das Chronisten Team lädt zur Eröffnung der Ausstellung ein | 19.30 Uhr | Gemeindesaal Wiesing | Besichtigungsmöglichkeiten: Sa. 18.02. von 14.00 bis 18.00 Uhr und So.19.02. von 09.30 bis 14.00 Uhr | Nähere Infos auf Seite 15
- Sa, 18.02. Bezirkscup Slalom Rofan** | nähere Infos auf www.tsv-schwaz.at
- Sa, 18.02. Après Ski Party mit der Band „Oache Brothers“** | ab 15.30 Uhr | Salettl - Hochalmflite Christlum in Achenkirch | Eintritt frei
- Mi, 22.02. Konzert der Zarewitsch Don Kosaken** | 20.00 Uhr | Dreifaltigkeitskirche Pertisau | VVK EUR 17,00 | Abendkasse EUR 19,00 | Kartenvorverkauf Infobüro Pertisau
- Do, 23.02. Weiberfasching in Maurach** | ab 14.00 Uhr | Faschingstreiben vom Hotel Mauracherhof bis ins Dorfzentrum
- Do, 23.02. Weiberfasching mit Livemusik** | ab 20.00 Uhr | Felderer Stadl in Maurach
- Do, 23.02. Kulturwaschgang im Waschsalon im alten Widum** | 20.00 Uhr | Kulturaustausch mit der Künstlergruppe "Delta" | Weitere Infos unter www.kulturverein-achenkirch.at
- 20. - 24.02. Eva Lind Musikakademie - Meisterklasse 1/2017** | Jeden Abend von Montag bis Donnerstag um 18.00 Uhr geben die Musikstudenten eine kleine Kostprobe aus dem Erlernten in der Bar ZeitLOS 989 | Hotel DAS KRONTHALER \*\*\*\*S in Achenkirch | Eintritt frei! | Informationen unter Tel. 05246/6389
- Fr, 24.02. Faschingsschießen der Schützengilde Achenkirch** | ab 18.30 Uhr | Schützenheim Achenkirch
- Fr, 24.02. U 30 Party** | ab 20.00 Uhr | Salettl bei den Christlumlifts in Achenkirch
- Sa, 25.02. Ortskinder Skitag** | ab 14.00 Uhr | Niedrist Wiese Pertisau
- Sa, 25.02. Abschlusskonzert im Rahmen der Eva Lind Musikakademie - Meisterklasse 1/2017** | 20.00 Uhr | Hotel DAS KRONTHALER \*\*\*\*S in Achenkirch | Eintritt EUR 23,00! | Reservierung erforderlich unter Tel. 05246/6389
- Sa, 25.02. Faschingsball** | ab 20.00 Uhr | Gemeindesaal Wiesing |
- Sa, 25.02. Faschingsball** | ab 20.00 Uhr | Achensee Stüberl im Alpen Caravan Park Achensee | Eintritt frei! | Maskierung erwünscht
- Sa, 25.02. Materialtests der führenden Langlauf-Marken Atomic, Rossignol, Salomon, Toko und Zipp** im Rahmen des Achensee 3-Täler-Laufs | ab 13.00 Uhr | beim Loipenzentrum am Eingang der Karwendeltäler in Pertisau
- So, 26.02. Achensee 3-Täler-Lauf** | beim Loipenzentrum am Eingang der Karwendeltäler in Pertisau | nähere Infos siehe Seite 5
- Mo, 27.02. Fischbuffet am Rosenmontag** | Posthotel Achenkirch | Besichtigung des Fischbuffets von 18.00 bis 18.30 Uhr, Eröffnung: 18.30 Uhr | Preis pro Person EUR 95,00 | Um Tischreservierung wird unter Tel. 05246/6522 gebeten.
- Mo, 27.02. Rosenmontags-Gaudi mit der Vinschger Musikgruppe „Sauguat“** | ab 21.00 Uhr | Langlaufstüberl in Pertisau | Eintritt: EUR 10,00 | Tischreservierung unter 05243/5846 erforderlich!
- Di, 28.02. Faschingsauszug mit Livemusik** | ab 20.00 Uhr | Felderer Stadl in Maurach
- Di, 28.02. Faschingsumzug in Wiesing** | Treffpunkt bei der Volksschule um 13.30 Uhr | Ab 14.00 Uhr wird gemeinsam unter den Klängen der Bundesmusikkapelle Wiesing Richtung Gemeindezentrum gezogen.